

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 22.12.2021 im Großen Saal des
Bürgerhauses Neuer Markt, Bühl, Europaplatz,

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 18:35 Uhr

- - - - -

Anwesend sind:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Hubert Schnurr

Gremiumsmitglied

Stadtrat Christian Böckeler
Stadträtin Dr. Margret Burget-Behm
Stadtrat Johannes van Daalen
Stadtrat Prof. Dr. Karl Ehinger
Stadtrat Franz Fallert
Stadtrat Georg Feuerer
Stadtrat Daniel Fritz
Stadträtin Beate Gässler
Stadtrat Timo Gretz
Stadtrat Peter Hirn
Stadtrat Lutz Jäckel
Stadtrat Hans-Jürgen Jacobs
Stadtrat Ludwig Löschner
Stadtrat Ulrich Nagel
Stadtrat Prof. Dr. Johannes Moosheimer
Stadtrat Georg Schultheiß
Stadtrat Walter Seifermann
Stadtrat Peter Teichmann
Stadtrat Thomas Wäldele
Stadträtin Dr. Claudia Wendenburg
Stadtrat Jörg Woytal
Stadtrat Norbert Zeller
Stadträtin Yvonne Zick

Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Vimbuch, Stellvertretender
Ortsvorsteher Uwe Burkart
Ortsverwaltung Weitenung, Daniel Fritz
Ortsverwaltung Neusatz, Hans-Wilhelm
Juchem
Ortsverwaltung Eisental, Jürgen Lauten
Ortsverwaltung Altschweier, Manfred Müller

Verwaltung

Erster Beigeordneter, Wolfgang Jokerst
Bürgerservice-Sicherheit-Recht,
Martin Bürkle
Bildung-Kultur-Generationen, Klaus Dürk
Stadtentwicklung, Bauen, Immobilien,
Wolfgang Eller

Wirtschafts- und Strukturförderung/Baurecht,
Corina Bergmaier
Personal-Organisation-Digitalisierung,
Daniel Bauer
Pressesprecher, Matthias Buschert
Finanzen-Beteiligungen-Liegenschaften,
Thomas Bauer
Gremien und Kommunales, Reinhard Renner
Ordnungsamt, Andreas Bohnert
Feuerwehr, Günter Dußmann
Revision, Petra Ewert
Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien,
Barbara Thévenot

Zuhörer/innen 5

Pressevertreter 2

Entschuldigt fehlen:

Gremiumsmitglied

Stadträtin Barbara Becker
Stadtrat Bernd Broß

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Einbringung Haushalt 2022; Haushaltsrede des Oberbürgermeisters
3. Wahl der Ortsvorsteherin von Eisental
4. Vereidigung und Verpflichtung der Ortsvorsteherin von Eisental
5. Erlass einer Satzung über die Gewährung eines Zuschusses zu den Beiträgen an eine Krankheitskostenversicherung für die Beamtinnen und Beamten des Einsatzdienstes der Feuerwehr
6. Bebauungsplan der Innenentwicklung „Bühler Seite-Rohrhirschmühle“, in Bühl-Altschweier nach § 13 a BauGB;
a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange,
b) Erneute Entwurfsbilligung und Offenlagebeschluss
7. Instandsetzungsarbeiten 2022/2023 in der Kernstadt und den Stadtteilen;
Vergabe der Straßen-, Feldwege-, Brücken-, Unterhaltung öffentlicher Plätze, Fußwege/Gehwege, Kanalisations- und sonstigen Tiefbauarbeiten
8. Sanierungsgebiet Bühl mit den Teilbereichen Bühl-Bußmatten und Trinkwasserschutzgebiet Bühl-Balzhofen; Vergabe von Bodenaushub- und Transportarbeiten
9. Änderung des Gesellschaftsvertrags der Schlachthof Bühl GmbH
10. Berichte und Anfragen
11. Verabschiedung von Ortsvorsteher Jürgen Lauten

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung und stellt die entschuldigten Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1: Bürgerfragestunde

Von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern werden keine Fragen an die Verwaltung gerichtet.

TOP 2: Einbringung Haushalt 2022; Haushaltsrede des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Schnurr geht mit einigen Worten auf den Haushalt 2022 ein und verweist auf die Haushaltsrede, die dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt wird. Abschließend betont er, dass die Verabschiedung des Haushalts 2022 für den 16. Februar 2022 geplant ist. Er nimmt auch die Anregung von Stadtrat Hirn auf, in der nächsten Fraktionsvorsitzendenrunde zu besprechen, ob man es mit den Stellungnahmen der Fraktionen wie beim letzten Mal machen wird, nämlich nur kurze Stellungnahmen in der Gemeinderatssitzung und eine ausführliche Version pro Fraktion in den Stadtnachrichten.

TOP 3: Wahl der Ortsvorsteherin von Eisental

Oberbürgermeister Schnurr verweist auf den Sachverhalt.

Beschluss:

Auf Grund des eingegangenen Vorschlags des Ortschaftsrates Eisental wählt der Gemeinderat der Stadt Bühl Frau Karin Feist zur Ortsvorsteherin für die Ortschaft Eisental.

Wahlergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 4: Vereidigung und Verpflichtung der Ortsvorsteherin von Eisental

Oberbürgermeister Schnurr bittet die neugewählte Ortsvorsteherin Karin Feist nach vorne und spricht die nach dem Landesbeamten-gesetz vorgesehene Eidesformel vor:

„Ich schwöre, dass ich mein Amt nach bestem Wissen und Können führen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und das Recht achten und verteidigen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.“

Danach spricht Oberbürgermeister Schnurr die nach der Gemeindeordnung vorgesehene Verpflichtungsformel wie folgt vor:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt und der Ortschaft gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Ortsvorsteherin Feist bekräftigt die Verpflichtung durch Nachsprechen der Worte „ich gelobe“.

Oberbürgermeister Schnurr beglückwünscht die Gewählte und freut sich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Als kleines Geschenk zum Amtsbeginn überreicht er einen Blumenstrauß.

TOP 5: Erlass einer Satzung über die Gewährung eines Zuschusses zu den Beiträgen an eine Krankheitskostenversicherung für die Beamtinnen und Beamten des Einsatzdienstes der Feuerwehr

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Erlass der Satzung über die Gewährung eines Zuschusses zu den Beiträgen an eine Krankheitskostenversicherung für die Beamtinnen und Beamten des Einsatzdienstes der Feuerwehr entsprechend der beigefügten Anlage 1.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 6: Bebauungsplan der Innenentwicklung „Bühler Seite-Rohrhirschmühle“, in Bühl-Altschweier nach § 13 a BauGB;

- a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange,**
b) Erneute Entwurfsbilligung und Offenlagebeschluss

Stadtrat Seifermann wirkt auf Grund Befangenheit bei der Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nicht mit.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat beschließt die Stellungnahmen der Verwaltung zu den vorgebrachten Stellungnahmen unter Abwägung öffentlicher und privater Belange.
- b) Der Gemeinderat billigt den erneuten Bebauungsplanentwurf „Bühler Seite-Rohrhirschmühle“ mit textlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften und Begründung mit Fachbeitrag Artenschutz vom 01. Dezember 2021 und beauftragt die Verwaltung, die Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu hören, jedoch begrenzt auf die aktuellen Änderungen im Bebauungsplanentwurf.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja-Stimmen)

TOP 7: Instandsetzungsarbeiten 2022/2023 in der Kernstadt und den Stadtteilen; Vergabe der Straßen-, Feldwege-, Brücken-, Unterhaltung öffentlicher Plätze, Fußwege/Gehwege, Kanalisations- und sonstigen Tiefbauarbeiten

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Prof. Dr. Ehinger erläutert Herr Eller, Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien, die Abwicklung bei diesem Auftrag und betont, dass es sich hier um die Summe von vielen kleinen Maßnahmen handelt, die über diese beiden Jahre durchzuführen sind und nicht wie größere Maßnahmen im Haushalt geplant sind. Die hier zu beauftragende Gesamtsumme ergibt sich aus den Erfahrungswerten aus den vergangenen Jahren, es kann natürlich etwas mehr oder auch etwas weniger sein.

Stadtrat Hirn spricht sich für den Beschlussvorschlag aus.

Beschluss:

Die Firma Josef Schnell GmbH, Baden-Baden, erhält den Instandsetzungsauftrag 2022 bis 2023 für Straßen-, Kanalisations- und sonstige Tiefbauarbeiten in Höhe von brutto 993.141,97 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 8: Sanierungsgebiet Bühl mit den Teilbereichen Bühl-Bußmatten und Trinkwasserschutzgebiet Bühl-Balzhofen; Vergabe von Bodenaushub- und Transportarbeiten

Oberbürgermeister Schnurr verweist auf die Tischvorlage und betont, dass die Angebots-summe deutlich unter dem kalkulierten Kostenrahmen liegt.

Stadtrat Teichmann verlässt vorübergehend die Sitzung und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nicht teil.

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Feuerer antwortet Herr Bauer, Finanzen-Beteiligungen-Liegenschaften, dass man die Frage der Auskömmlichkeit geprüft hat.

Herr Bauer sagt Stadtrat Prof. Dr. Ehinger zu, nochmals den Streckenverlauf der LKW's zu prüfen, um evtl. die Belastung für Balzhofen zu verringern.

Stadtrat Hirn bemerkt hierzu, dass es sich nur um eine temporäre Angelegenheit handelt und man es insoweit den Bürgern rechtzeitig vermitteln kann.

Oberbürgermeister Schnurr und Herr Buschert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, bekräftigen, dass dies nochmals entsprechend pressewirksam vorbereitet wird.

Beschluss:

Die Huber-Bau GmbH & Co.KG, Ottenhöfen, erhält den Auftrag für die Aushub- und Transport-arbeiten zum Angebotspreis in Höhe von brutto 192.311,60 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja-Stimmen)

TOP 9: Änderung des Gesellschaftsvertrags der Schlachthof Bühl GmbH

Oberbürgermeister Schnurr geht auf die Vorlage ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der der Vorlage beigefügten Änderung des Gesellschaftsvertrags der Schlachthof Bühl GmbH zu.

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt in der Gesellschafterversammlung der Schlachthof Bühl GmbH entsprechend diesem Beschlussvorschlag abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 10: Berichte und Anfragen

Zusatzbezeichnung „Zwetschgenstadt“

Stadtrat Feuerer berichtet, dass das Land einigen Städten und Gemeinden Zusatzbezeichnungen verliehen hat, nachdem dies durch eine entsprechende Änderung der Gemeindeordnung möglich ist. Er regt an für die Stadt Bühl die Zusatzbezeichnung „Zwetschgenstadt“ zu beantragen.

Straßenbeleuchtung Bühlfeld in Balzhofen

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Fallert bestätigt Oberbürgermeister Schnurr, dass im Zuge der Fertigstellung des Baugebietes im kommenden Jahr auch die Straßenbeleuchtung gemacht wird.

TOP 11: Verabschiedung von Ortsvorsteher Jürgen Lauten

Oberbürgermeister Schnurr bittet den ausscheidenden Ortsvorsteher Jürgen Lauten nach vorne und geht mit ehrenden Worten auf sein bisheriges ehrenamtliches Wirken in der Kommunalpolitik und darüber hinaus ein. Dabei benennt er ausdrücklich zwei Projekte, nämlich zum einen den DORV-Laden und den Trottenplatz. Verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft überreicht er nach Verlesen eine Ehrenurkunde, einen Geschenkkorb sowie einen Blumenstrauß für die Gattin.

In bewegenden Worten bedankt sich Ortsvorsteher Lauten für die gute und angenehme Zusammenarbeit. Er betont, dass er viel dazugelernt hat, auch für seine neue Tätigkeit als Amtsleiter bei der Stadt Gaggenau. Er erwähnt sowohl den Rückhalt aus der Familie als auch die tatkräftige Unterstützung der Ortsverwaltungsmitarbeiterinnen, weshalb er an dieser Stelle nochmals die Wichtigkeit einer Ortsverwaltung herausstellt. Nur so ist z.B. eine aktive Bürgerbeteiligung in den Stadtteilen möglich. Seiner Nachfolgerin wünscht er viel Erfolg und Tatkraft, wozu er seine Unterstützung als Bürger von Eisental zusichert.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister:

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Schriftführer:

Reinhard Renner